

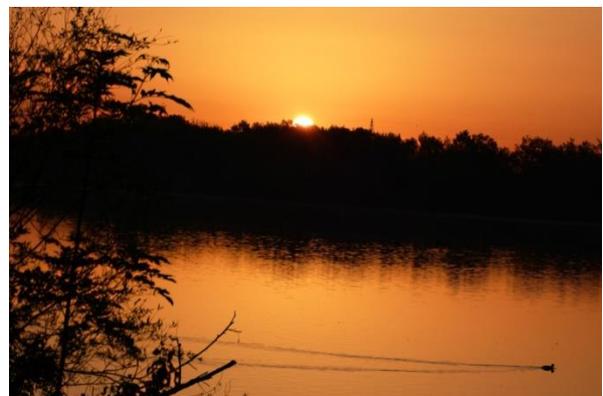
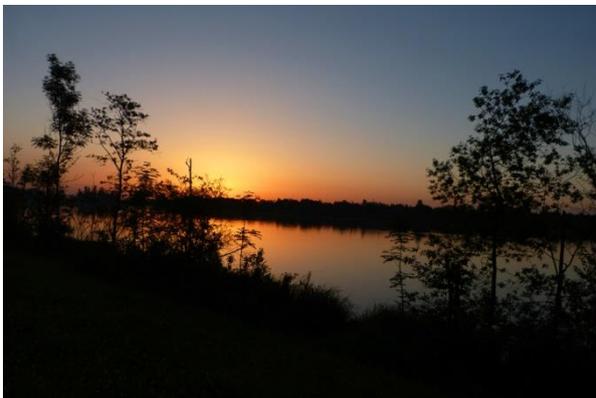
Exkursion der Arbeitsgruppe Naturfotografie

„Makrofotografie am Lech“

von Petra Wörle (erstellt im April 2015)

Am Pfingstsonntag, den 08.06.2014 traf sich die Arbeitsgruppe der Naturfotografen am Lech, im Süden von Augsburg. Es dämmerte der Morgen als Michael Mährlein die Teilnehmer begrüßte. Auch bat er alle Fotografen, vorsichtig durch die Wiesen und Gebüsche zu streifen damit kein großer Flurschaden entsteht.

Um 5.00 Uhr morgens ging langsam die Sonne auf, die kurze Nachtruhe war vergessen. Jeder blickte nach Osten, der Himmel zeigte den Sonnenaufgang mit der ganzen Farbpalette an Rottönen. So langsam erwachte die Natur!



Sonnenaufgang am Lech um 5.00 Uhr morgens

Am Freitag zuvor (Freitagstreff im Holzerbau), war der Theorie-Abend über das Thema: Makrofotografie – Der kurze Weg in fremde Welten von Michael Thoma. So theoretisch gestärkt, gingen wir auf die Suche nach den passenden Motiven und versuchten unser Glück.

Die Teilnehmer verteilten sich auf das ganze Gebiet. Manche suchten nach passend platzierten Libellen, Bläulingen, Heuschrecken und Käfer. Bilder von:

Michael Mährlein

Christoph Urban



Bläuling im Sonnenaufgang!



Käfer im sanften Sonnenlicht!

Christoph Urban



Die Tautropfen schimmern in der Sonne!

Petra Wörle



Der Rüsselkäfer als Kletterkünstler!

Bilder von:

Manfred Winter



Blaufügelige Prachtlibelle, zuerst kommt das Weibchen, dann das Männchen!



Petra Wörle



Alles im Blick!

Viele Insekten waren noch feucht und mit Tautropfen überzogen. So hatten wir Fotografen noch ein leichtes Spiel diese abzulichten. Da diese durch die Feuchtigkeit noch flugunfähig waren.

Bilder von:

Manfred Winter



Bald bereit zum Fliegen!

Thomas Ambros



Bläuling schaukelt im Wind, oder?

Petra Wörle



Verschiedene Grüntöne!

Manche knieten und andere lagen Bauchwärts auf dem Weg. Stative kamen auch zum Einsatz, besonders bei den Gräsern, wo Libellen und Schmetterlinge ihre Schlafplätze haben. Einige Teilnehmer hatten eine Makro-Vorsatzlinse, die noch bessere Einblicke in die Makrofotografie gab.

Bilder von:

Herbert Lange



Fotografen in Aktion!

Michael Mährlein



Spitzwegerich-Blüte im Sonnenlicht!

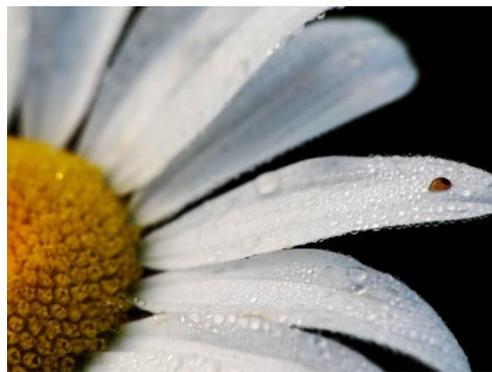
Auch die Pflanzen und Gräser wurden abgelichtet. Die Entscheidung fiel nicht leicht, da das Licht für die Aufnahmen und der Hintergrund stimmen sollten. Bilder von:

Michael Mährlein



Berufskraut-Blüte ganz scharf und verschwommen!

Thomas Ambros



Ein dunkler Tropfen auf dem weißen Blütenblatt!

Die Pflanzen waren voller Tautropfen, und das Sonnenlicht brachte sie zu funkeln. Was einen besonderen Effekt auf den Bildern gab.



Beide Bilder von Petra Faßler:

Die Bienen-Ragwurz und die Hummel-Ragwurz im Sonnenlicht!

Bilder von:

Petra Wörle



Petra Wörle



Manfred Winter



Einblicke mit der Makro-Vorsatzlinse

Die Bienen-Ragwurz mit weichem Hintergrund!

Bilder von Herbert Lange



Bienen-Ragwurz



Hummel-Ragwurz



Echter Lein

Mit dem Smartphone fotografiert, auch damit funktionieren Makroaufnahmen!

Um 9.30 Uhr war die Exkursion beendet, da das Licht zu hell und zu hart wurde. Außerdem brachte die Sonne, die Hitze. Mit vielen Bildern auf den Speicherkarten verabschiedeten wir uns und gingen nach Hause.

Vielen Dank an Michael Mährlein für die gelungene Exkursion und vielen Dank an Michael Thoma für den Theorie-Abend.